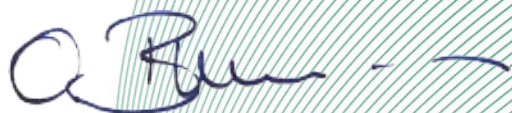


(1) Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Nr. der Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B120/23 R1** ersetzt ZP/B120/23
- (3) Produkt: **Seitenschutzsystem Klasse A**
Typ: **Kee Guard**
- (4) Hersteller: **Kee Safety Ltd.**
- (5) Anschrift: **Unit A2 Cradly Business Park, Overend Road, Cradly Heath, West Midlands B64 7DW, Großbritannien**
- (6) Die Bauart dieser Produkte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (7) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH bescheinigt, dass diese Produkte die grundlegenden Anforderungen gemäß den unter Punkt 8 aufgeführten Normen erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Bericht PB 23-177 niedergelegt.
- (8) Die Normanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
DIN EN 13374:2019
- (9) Diese Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Produkte in Übereinstimmung mit den genannten Normen. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Produkte sind gegebenenfalls weitere Anforderungen zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (10) Diese Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 24.09.2028 gültig.

DEKRA Testing and Certification GmbH
Bochum, den 25.09.2023



Geschäftsführer

- (11) Anlage zur
- (12) **Baumusterprüfbescheinigung**
ZP/B120/23R1
- (13) 13.1 Gegenstand und Typ
Seitenschutzsystem Klasse A
Typ: Kee Guard

13.2 Beschreibung

Das Seitenschutzsystem, Typ: Kee Guard dient zur kollektiven Sicherung von Personen gegen Absturz. Die Montage erfolgt auf ebenen Untergründen mit einer Neigung bis zu 10°.

Die Positionierung des Seitenschutzes auf der Bauwerks Oberfläche erfolgt durch Ballastierung in Form von Gewichten (Bild 7). Als Montageuntergründe sind Bitumen-Dachbahnen oder PVC-Folie möglich.

Der Pfosten (Bild 1) ist aus einem runden Aluminiumprofil (Ø 48,3 mm) gefertigt. In das obere Ende des Pfostens wird eine Schutzkappe eingesetzt. Geländerholm und Zwischenholm (Bild 4) bestehen aus Aluminiumrohr (Ø 48,3 mm). Zwei Enden von Holmabschnitten werden mittels eines Rohrverbinders (Bild 3) aneinandergefügt.

Der Abschluss des Seitenschutzsystems bzw. der Abschluss von Geländerholm und Zwischenholm erfolgt durch den Eckverbinder (Bild 5) und ein in der Länge angepasstes Holmelement (Bild 4). Ebenso erfolgt der Aufbau von überkragenden Holmen bis zu 500 mm.

Der Geländerholm hat eine Höhe von 1100 mm, der Abstand zwischen dem Geländerholm und dem Zwischenholm beträgt 465 mm. Das Lichte Maß von der Bauwerks Oberfläche bis zum Zwischenholm beträgt 591 mm.

Auf die Montage der Fußleiste (Bild 8) kann verzichtet werden, sofern eine Attika mit mindestens 150 mm der Höhe vorhanden ist, bzw. das Seitenschutzsystem in einem Abstand von mindestens 2,0 m von der Absturzkante entfernt ist.

Die maximale Feldgröße (Abstand zwischen zwei Pfosten) beträgt 3,0 m.

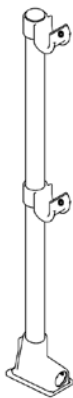


Bild 1: Pfosten

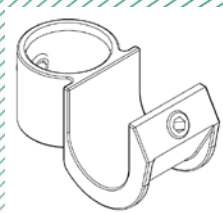


Bild 2: Holmhalter

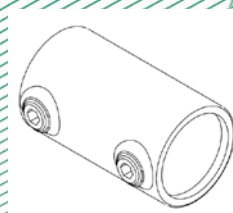


Bild 3: Verbinder

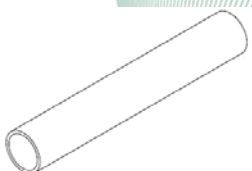


Bild 4: Holm

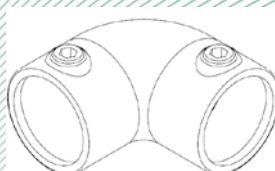


Bild 5: Eckverbinder

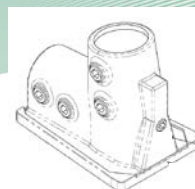


Bild 6: Fuß

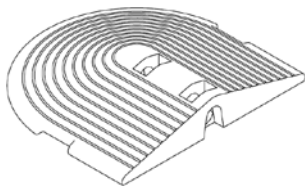


Bild 7: Gewicht



Bild 8: Bordbrett

(14) Bericht

PB 23-177, 25.09.2023